

Opielok Offshore Carriers

Hier noch einmal ein kleines Update in Richtung der durch **Christopher E. O. Opielok** im **September 2007** gegründeten Firmierung **Opielok Offshore Carriers GmbH**. Das Tochterunternehmen der **Opielok Reederei GmbH** verfügt zurzeit über einen Auftragsbestand von fünf fest bestellten PSV-Einheiten, sowie vier weiteren Optionen. Der erste, im Juli 2008 zu liefernde Neubau des Rolls Royce DP2 Designs "UT 755 LN", ist die im Januar dieses Jahres von **Rem Offshore** (ex **E.R. Schifffahrt** Order) übernommene Bau-Nr. 128 (tbn. "OOC Cougar") von der norwegischen Werft **Aker Aukra**. Es folgen die bereits im September 2007 geordneten Versorger "OOC Chetah" und "OOC Ocelot", welche man im April und August 2009 von der indischen **Bharati Shipyard** übernehmen wird. Die mit einem Baupreis von insgesamt US\$ 53 Mio. ausgewiesenen Schwesterschiffe werden nach demselben Design wie der in Norwegen zu fertigende Offshore-Versorger gebaut. Im Juni und September 2010 übernimmt Opielok dann die vorerst letzten Schiffe (tbn. "OOC Tiger" und "OOC Wiesel"), die diesmal von der **Italthai Shipyard**, Thailand, geliefert werden. Das Design dieser, mit 70 x 63,30 x 7,20 x 6 m (Tfg.) vermessenen PSVs, stammt aus der Feder von Henderson International LLC. Bei letztgenannter Werft hat sich Opielok darüber hinaus noch vier Optionen (tbn. "OOC Sable" - Dez. 2010, tbn. "OOC Bagder" - April, Hull 163 - Okt., Hull 164 - Dez. 2011) ausbedungen. Die drei ersten Schiffe wurden von der Leereraner Oltmann Gruppe als Dachfonds initiiert und innerhalb von nur 10 Tagen voll platziert. Für das Crewing und HSEQ-Management wird die **OSM Shipmanagement A/S** verantwortlich zeichnen. Die Beschäftigung der Schiffe erfolgt im **Opielok Offshore Carriers PSV Pool**, mit namhaften Partnern aus dem Offshore-Bereich (**con**)